„Endemic Forest“
Offenes Atelier mit der chinesischen Stipendiatin Hau Chun Kwong

Ein Endemischer Wald existiert. Wir sind umgeben von der Einsamkeit der Natur. Die Nacht hat die Distanz von allem verkürzt. Sichtbar sind die Erinnerung und der Ruf in die Ferne. In ihren Arbeiten überträgt die Künstlerin Hau Chun Kwong ihre innerlich unsichtbare Welt - eine Begegnung zwischen Fremdem und Isolation. Sichtbar durch Holzschnitt - Malerei - Fotos - Papierarbeit und Text.

Sonntag, 01.05.2022, 12:00 - 16:00 Uhr. Inselstrasse 2a, 14129 Berlin, Schwanenwerder

Von 11:30 bis 15:30 Uhr steht ab S-Bahn Nikolassee ein Shuttle-Service bereit, Ausgang Wannseebadweg.
In Gedenken an Hannelore Brieske gibt es Veuve Clicquot, Wasser oder Kaffee. mailto: benedix@cordts-stiftung.de, Tel.: 040-75666122

Kooperationsprojekt „Chinas Künstlerinnen residieren in Berlin-Schwanenwerder“ zwischen der Cordts Art Foundation und der Gesellschaft für Deutsch-Chinesischen kulturellen Austausch e.V. (GeKA)

CORDTS ART FOUNDATION

德中文化交流基金会
Gesellschaft für Deutsch-Chinesischen
kulturellen Austausch e.V. (GeKA e.V.)